



Neue Wege in der amtlichen Lebensmittelüberwachung am Beispiel Nordrhein-Westfalen

Juliane Becker
Stellvertretende Leiterin Abteilung VI Verbraucherschutz
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz NRW
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf



Neue Wege in der amtlichen LMÜ - NRW

- Situation in NRW
- Lebensmittelüberwachung in NRW
- Transparenz und Verbraucherinformation
- Ausblick



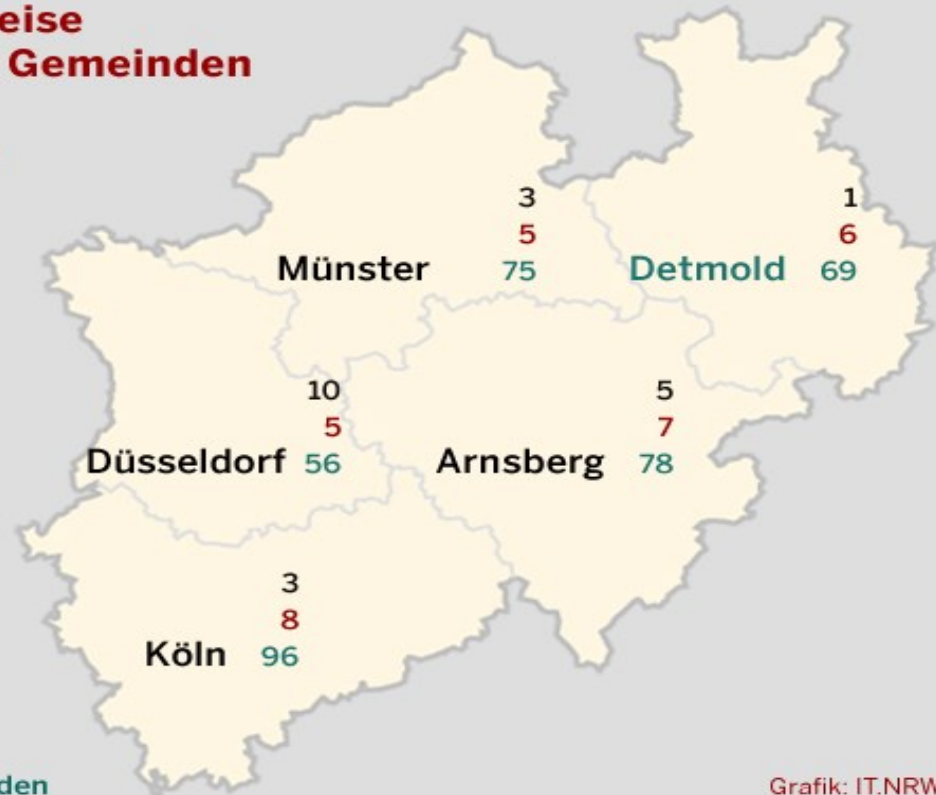
Nordrhein-Westfalen: 5 Regierungsbezirke



**Kreisfreie Städte, Kreise
und kreisangehörige Gemeinden
des Landes
Nordrhein-Westfalen**

Fläche: 34.000 qkm

Bevölkerung: 18 Mio.

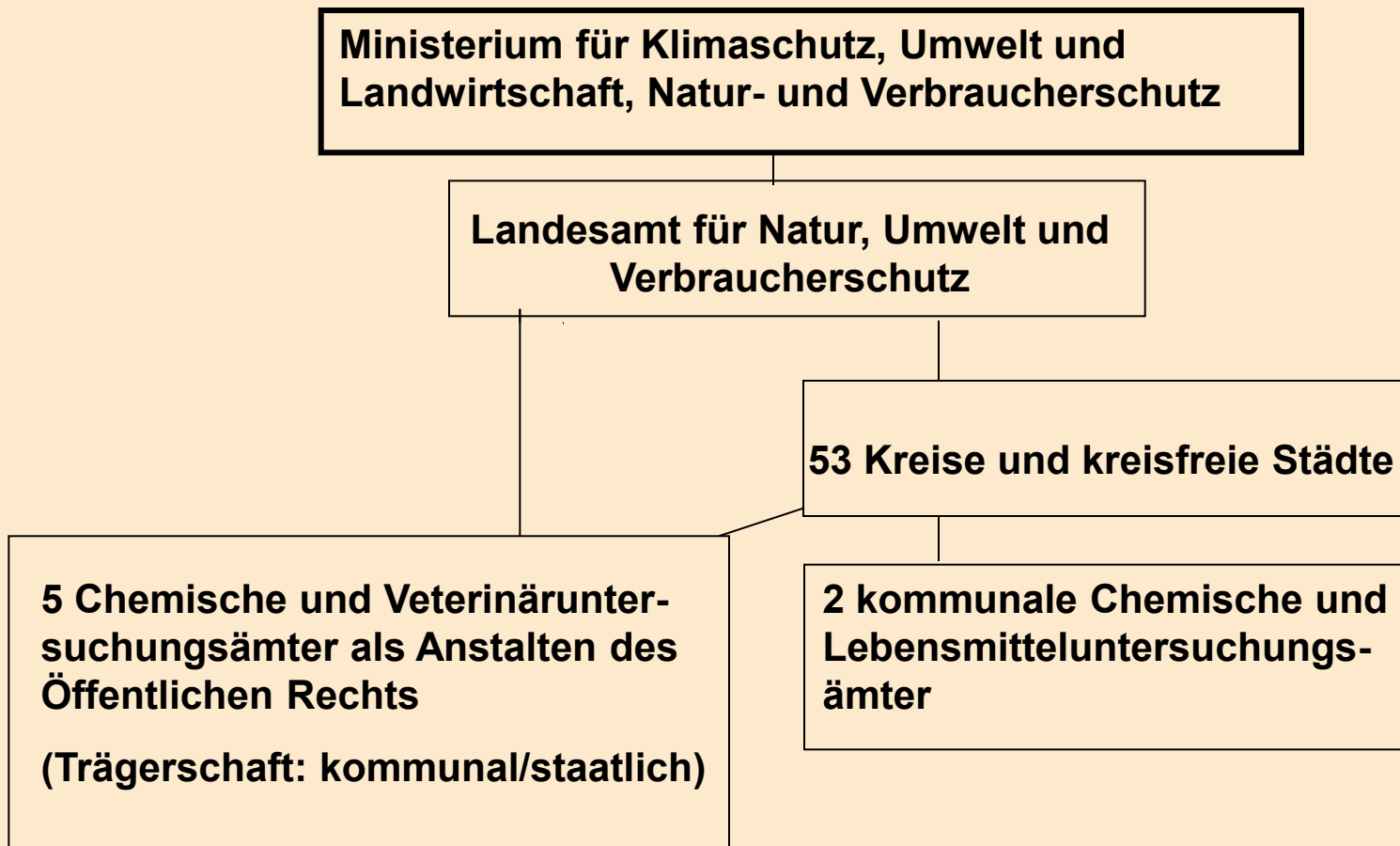


22 kreisfreie Städte
31 Kreise
374 kreisangehörige Gemeinden

Grafik: IT.NRW



Organisation der Lebensmittelüberwachung in NRW





Betriebskontrollen NRW 2012

	Erzeuger	Hersteller/ Abpacker	Trans- porteur/ Vertrieb	Einzel- handel	Dienst- leistung	Hersteller Einzel- handels- stufe	Insgesamt
Betriebe	10.154	3.136	5.227	65.574	91.288	9.434	184.813
Kontrol- lierte Betriebe	1.500	1.817	1.761	33.222	54.155	6.472	98.927
Kontroll- besuche	2.322	8.338	3.295	49.822	76.891	11.470	152.138
Betriebe mit Verstößen	134	435	268	7.645	15.737	2.152	26.371



Untersuchte Lebensmittel-Proben NRW 2012 (incl. Bedarfsgegenstände mit LM-Kontakt)

Proben	Bean- standet	Mikro- biologie	Zusammen- setzung	Kenn- zeichnung	Andere
91.895	9854 (10,7%)	966	1160	6961	478



Personal für die amtliche Lebensmittelkontrolle in den Überwachungsämtern

(Stichtag 31.12.2011 Vollzeitäquivalente):

- LebensmittelkontrolleurInnen: 346
- Amtliche KontrollassistentInnen: 61
- TierärztInnen: 94
- LebensmittelchemikerInnen: 10
- Verwaltungspersonal: 112

- **Insgesamt: 693**



Neue Wege in der amtlichen LMÜ - NRW

- Situation in NRW
- Lebensmittelüberwachung
 - ▶ Effektive LM-Kontrolle in NRW
- Transparenz und Verbraucherinformation
- Ausblick



Effektive LM-Kontrolle in NRW

- Vorgaben der EU-Kontroll-VO (EG) Nr. 882/2004
- Empfehlungen des Gutachtens des Bundesbeauftragten für die Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung (2011)
- Vorgaben des NRW-Koalitionsvertrags 2012 – 2017
- Antrag der Regierungsfractionen 2013
„Eine effektive LM-Kontrolle stärkt insbesondere die Ernährungswirtschaft in NRW“
- Ausführungen des Landesrechnungshofes NRW



Effektive LM-Kontrolle in NRW

EU-Kontroll-VO (EG) Nr 882.2004:

- Amtliche Kontrollen: regelmäßig, auf Risikobasis, mit angemessener Häufigkeit und sachgerecht (Art. 3)
- Kontrollpersonal: seinen Aufgaben angemessen ausgebildet bzw. geschult und zu einer multidisziplinären Zusammenarbeit befähigt (Art. 6)
- Erforderliche personelle und sonstige Ausstattung: angemessen – aus beliebigen Mitteln, die die MS für angemessen halten, einschließlich allgemeiner Besteuerung oder der Einführung von Gebühren oder Kostenbeiträgen. (Art. 26)
- Amtliche Tätigkeiten mit hohem Maß an Transparenz – Vorliegende Informationen so rasch wie möglich der Öffentlichkeit zugänglich machen (Art. 7)



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Empfehlungen des Gutachtens des Bundesbeauftragten für die Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung (2011)

- Schlägkräftige interdisziplinäre Kontrolleinheiten mit produkt-, branchen- und unternehmensspezifischem Sachverstand zur Entlastung der Kommunen;
Aufgaben: Überwachung von Unternehmen,
 - ▶ die für den überregionalen Markt produzieren
 - ▶ wie Zentralen und Kopfsystemen überregional tätiger Handels- und Discountketten, systemgastronomische Einrichtungen (Fastfood-Ketten, Handels- Verkehrs-, Messegastronomie)
- Verweis auf unionsrechtliche Vorgaben zur finanziellen und personellen Ausstattung - falls nicht über Steuermittel so ggf. über Gebühren und Kostenbeiträge



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Vorgaben des Koalitionsvertrages NRW 2012 -2017

„Den Empfehlungen des Bundesrechnungshofes folgend wollen wir die Tierarzneimittelüberwachung und die Kontrolle großer Lebensmittelunternehmen auf staatliche Ebene überführen“



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Landesrechnungshofes NRW „Prüfung der Wahrnehmung von
Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung durch die Kommunen“

Nach Auffassung des LRH ist vor dem Hintergrund der schwierigen Haushaltssituation des Landes eine Verbesserung der kommunalen Lebensmittelüberwachung durch Bereitstellung weiterer finanzieller Mittel des Landes oder von Landespersonal nicht vertretbar.

Die nach dem Koalitionsvertrag NRW angestrebte weitgehend gebührenfinanzierte Kontrolle im Verbraucherschutz wird insoweit vom LRH positiv zur Kenntnis genommen



Effektive LM-Kontrolle in NRW

- Kompetenzteam
- Neue Berufsgruppe „Amtliche Kontrollassistenten“
- Staatliche Kontrolle großer Betriebe
- Gebühren für amtliche Regelkontrollen



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Kompetenzteam NRW (seit 2011 im Aufbau -derzeit 17 Stellen)

- Personal:
5 Tierärztinnen, 3 LM-ChemikerInnen,
1 Informatiker, 1 Betriebswirt, 1 LM-Technologin,
1 LM-Kontrollleur, 2 Juristinnen, 1 Wirtschaftsjurist,
2 Verwaltungskräfte
- Aufgaben:
Unterstützung der Kommunen, Bearbeitung von
Einzellprojekten, Mitwirkung in Krisenzentren



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Neue Berufsgruppe „Amtliche Kontrollassistenten“

Rechtsgrundlage:

VO über die Ausbildung und Prüfung zur amtlichen Kontrollassistentin und zum amtlichen Kontrollassistenten (2008)

Regelungsinhalte:

- Ausbildung 6 Monate überwiegend bei den Lebensmittelüberwachungsämtern
- Davon 8 Wochen Theoretischer Unterricht an der Akademie
- Abschließende Prüfung vor dem Prüfungsausschuss im Landesamt



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Staatliche Kontrolle großer Betriebe;

Eckpunkte:

- Definition großer Betriebe
- Personalbedarfsermittlung
- Schaffung der notwendigen Rechtsgrundlagen
- Rekrutierung des Personals
- Finanzierung



Effektive LM-Kontrolle in NRW

Gebühren für amtliche Regelkontrollen;

Forderung schon unter Ministerin Bärbel Höhn von NRW erhoben.

Auf Verbraucherschutzministerkonferenz 2013 haben sich 6 weitere Länder (HB, MV, NI, RP, SL und SH) dieser Forderung angeschlossen.

Eckpunkte:

- Aufwandsbezogen oder Pauschalgebühren
- Erleichterungen
- Zweckgebundenheit
- Rechtliche Festschreibung



Neue Wege in der amtlichen LMÜ - NRW

- Situation in NRW
- Lebensmittelüberwachung
- **Transparenz und Verbraucherinformation**
 - ▶ **Pilotprojekt KOBRA**
- **Ausblick**



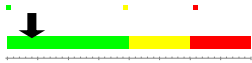
Pilotprojekt KOBRA

Koalitionsvertrag NRW 2012 -2017:

„Wir werden für Transparenz bei den amtlichen Kontrollerggebnisse im Gastronomie- und Lebensmittelbereich (Hygienebarometer) sorgen. Sollte es nicht zeitnah zu einer Lösung auf Bundesebene kommen, werden wir den Beschluss der Verbraucherschutzministerkonferenz aus dem Jahr 2011 soweit wie rechtlich möglich auf Landesebene umsetzen. **Noch in diesem Jahr wollen wir in ausgewählten Kommunen mit einem internetbasierten Modellprojekt beginnen.**“

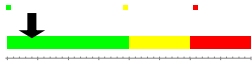
Im Antrag der Regierungsfractionen SPD / Bündnis 90 / Die Grünen (2013) wird die Landesregierung aufgefordert:

8. für Transparenz bei den amtlichen Kontrollerggebnissen im Gastronomie- und Lebensmittelbereich (Hygienebarometer) zu sorgen



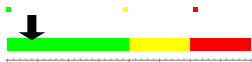
Pilotprojekt KOBRA

- **Pilotprojekt der Verbraucherzentrale NRW (VZ-NRW) mit den Kommunen Bielefeld und Duisburg**
- **Etablierung des Kontrollbarometers in der Öffentlichkeit per Internetpräsentation und App**
 - o Grundlage - Anfrage der VZ nach Verbraucherinformationsgesetz (VIG)
 - o Umsetzung – Kontrollbarometer gemäß LAV-Konzept
 - o Unterstützung durch Finanzierung MKULNV



Pilotprojekt KOBRA

- Antrag der VZ-NRW nach **§ 4 Absatz 1 VIG** an Bielefeld und Dortmund
- Bitte um Nennung der Kontrollergebnisse der Gastronomiebetriebe: **Speisegaststätten, Imbissbetriebe, Gasthausbrauereien, Betriebe zur Herstellung von Speiseeis, Pensionen und Hotel Garni, Cafés, Milchbars, Eisdielen ohne eigene Herstellung sowie Besen- und Straußwirtschaften**
- Mitteilung der Punktbewertung der Hauptmerkmale II bis IV (AVV RÜb) zu den amtlichen Betriebskontrollen der o. g. Betriebe
- Zeitraum **01.07.2012 bis 31.12.2014**



appetitlich

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



<http://www.vz-nrw.de/kontrollbarometer#home>



Auswahl: Ort + Betriebsart; ggf. auch Betriebsname oder Adresse

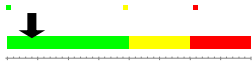
→ Darstellung des Betriebsnamens + der Adresse

→ Darstellung einer Farbskala (Grün, gelb, rot) mit Pfeil
sowie der Bewertung und Angabe der Punktzahl

Download PDF – Anzeige wie beschrieben

Ausdruck möglich (Hinweis auf VZ)

Routenplaner/DB-Navigator verknüpft



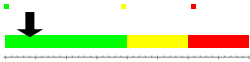
Aktuelle Zahlen

- 16.471 Besucher auf VZ-Internetseite zum Kontrollbarometer
- App 12.237-mal heruntergeladen
- 163.000-mal Zugriff auf Daten des Kontrollbarometers auf Internetseite und App

(Stand: Ende Januar 2014)

- In Duisburg laufen 8, in Bielefeld 52 Verwaltungsgerichtsverfahren, bisher ohne Entscheidung

(Stand: 20.03.2014)



KOBRA Beispiel in Duisburg





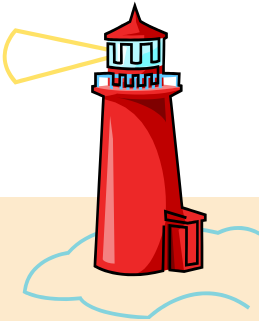
Transparenz und Verbraucherinformation

- **Transparenz** schafft Vertrauen
- **Transparenz** beugt Aktionismus vor
- **Transparenz** fördert die Harmonisierung
- **Transparenz** erleichtert die Arbeit



Neue Wege in der amtlichen LMÜ - NRW

- Historie
- Lebensmittelüberwachung
- Lebensmitteluntersuchung
- Transparenz und Verbraucherinformation
- **Ausblick**



Prognose

- Forderungen nach Veröffentlichungen behördlicher Informationen werden weiter zunehmen
- Schaffung eines angemessenen rechtlichen Rahmens ist daher erforderlich
- Gebühren für Regelkontrollen werden kommen



... herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

